



Bad Homburg v. d. Höhe, 08.11.2021

Zukunft Kurhaus: Informationsveranstaltung und Ausstellung geben Aufschluss über Wettbewerbsergebnisse

Die Ergebnisse des Ideenwettbewerbs „Neubau Kurhaus“ liegen vor. Weitere Informationen zu den Ergebnissen und den nächsten Schritten können interessierte Bürgerinnen und Bürger am 23. November auf einer Informationsveranstaltung erfahren. Zudem werden in einer tags darauf startenden Ausstellung die Entwürfe der Architekten im Kurhaus Bad Homburg präsentiert.

Weitere Schritte für ein zukunftsfähiges Kurhaus sind getan. Um zu erfahren, welche Ideen eingegangen sind und wie die nächsten Schritte zur Neugestaltung des Kurhauses aussehen, laden die Kur- und Kongreß-GmbH und die Stadt Bad Homburg zu einer Bürger-Informationsveranstaltung am 23. November von 19 Uhr bis 21 Uhr ins Kurhaus Bad Homburg. Aufschluss über die Ergebnisse geben Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes, Kurdirektor Holger Reuter sowie Stadtplaner und Architekt Michael Guntersdorf, der seit dem 01. November 2021 das Projektteam verstärkt. Im Anschluss an die Präsentation kann das Publikum den Podiumsgästen Fragen stellen.

„Der Prozess Zukunftsfähiges Kurhaus ist komplex, er hat eine zentrale Bedeutung für Bad Homburg, insbesondere für die Innenstadt. Daher freuen wir uns, dass wir einen großen Meilenstein auf dem Weg erreicht haben und den Bürgerinnen und Bürgern nun die Ideen aus dem Wettbewerb „Neubau Kurhaus“ präsentieren können“, betont Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes.





„Unsere Anforderungen an ein zukunftsfähiges Kurhaus sind umfangreich. Sie reichen von architektonischen, stadträumlichen und städtebaulichen Qualitäten über Funktionalität und Wirtschaftlichkeit bis hin zu Nachhaltigkeit. Viele interessante Wettbewerbsideen sind eingegangen, die im Hinblick auf diese Kriterien begutachtet wurden. Zum jetzigen Zeitpunkt offene Fragen sind in den weiteren Projektphasen noch zu beantworten“, so Holger Reuter, Geschäftsführer der Kur- und Kongreß-GmbH und Kurdirektor.

Ab dem 09. November können sich Interessierte auf www.kurhaus-bad-homburg.de für die Informationsveranstaltung anmelden. Es gilt die 2G-Regelung (geimpft oder genesen). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist daher zwingend erforderlich. Der Einlass beginnt um 18 Uhr.

Die Informationsveranstaltung kann auch digital besucht werden. Eine Voranmeldung hierfür ist nicht notwendig. Der entsprechende Link für den Beitritt zur Online-Veranstaltung steht in Kürze auf www.kurhaus-bad-homburg.de zur Verfügung.

Ebenso eingeladen sind die Bad Homburgerinnen und Bad Homburger zu der vom 24. November bis 05. Dezember stattfindenden Ausstellung im Kurhaus. Diese kann montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr sowie an den Wochenenden von 12 bis 18 Uhr besucht werden. Hier werden die Pläne der Architekturbüros ausgestellt. Eine vor Ort zu erwerbende Wettbewerbsbroschüre bietet ergänzende Informationen. Bei einem Ausstellungsbesuch gelten die 3G-Regeln sowie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Vorherige Anmeldungen sind nicht notwendig.





Über das Kurhaus

Das Kurhaus der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe stellt seit jeher in Verbindung mit dem Kurhausgarten und dem Kurpark nicht nur räumlich, sondern auch emotional und gesellschaftlich, das Zentrum der Stadt dar. Inmitten des Stadtkerns, nahe kommerzieller und gastronomischer Einrichtungen der Louisenstraße, fungiert das aus den 80er Jahren stammende Kurhaus in besonderer Weise als Aktivitäts- und Kommunikationszone und trägt zur Belebung der Innenstadt sowie des kulturellen Lebens bei. Für Bürger wie auch für die Gäste gilt das Haus mit seinen zahlreich stattfindenden Veranstaltungen als wichtiger Treff- und Bezugspunkt innerhalb der Kurstadt. Weitere Informationen auf: www.kurhaus-bad-homburg.de.

